

Organisatorisches und Teilnahmebedingungen:

Leistungen:

8 Übernachtungen in gehobenen Mittelklassehotels in zentraler Lage mit Frühstück, davon 2 in Belgrad und 6 in Sarajevo; sämtliche Fahrten im modernen Reisebus; Stadtführer in Sarajevo, Travnik und Mostar; Verpflegung und Ausstattung Ausflug Neretva, Abendessen in Belgrad (erster Abend), Sarajevo (sechster Abend) und Mostar (letzter Abend); Begrüßungskaffee; alle Eintritte und Führungen gemäß Programm. Enthalten ist eine Zahlung von 350,- Euro CO2-Ausgleich an atmosfair für die gesamte Gruppe. Nicht enthalten: Trinkgelder, persönliche Ausgaben, nicht angegebene Mahlzeiten und Getränke.

Preis/Teilnahmegebühr:

995,- € im Doppelzimmer

125,- € Zuschlag für Unterbringung im Einzelzimmer (nur in begrenzter Zahl möglich)

Preisänderungsvorbehalt (gesetzlich vorgeschrieben seit dem 1.11.2008): Eine entsprechende Anpassung des Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten, der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse zulässig.

Anmeldung

Schriftlich (Post, Fax oder eMail) bei

Weiterdenken - Heinrich Böll Stiftung Sachsen,

Schützengasse 18, 01067 Dresden

Fon 0351 – 49 43 311, Fax 0351 – 49 43 411

eMail info@weiterdenken.de

Da die Anzahl der Reisenden auf 20 Personen beschränkt ist, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung und weisen darauf hin, dass wir die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigen werden.

Stornierungen:

Bei Rücktritt durch die Teilnehmenden bis zum 23. Mai muss Weiterdenken eine Bearbeitungs- und Buchungspauschale von 150 € einbehalten. Die ausführlichen Informationen zu den weiteren Vertrags- und Rücktrittsbedingungen finden sich auf dem Anmeldungsformular unter www.weiterdenken.de. Die Mindestzahl von Teilnehmenden ist 18, wird diese nicht erreicht, wird Weiterdenken die Reise absagen und alle eingegangenen Zahlungen zurückerstatten.

Programmänderungen:

Beim angegebenen Programm sowie den genannten GesprächspartnerInnen können sich kurzfristig Änderungen ergeben. Falls notwendig, bemühen wir uns um gleichwertigen Ersatz.

Vorbereitung:

Eine Mappe mit aktuellen Artikeln, Hintergrundinformationen und praktischen Tipps zur Reisevorbereitung wird von uns etwa zwei Wochen vor Reisebeginn an die Teilnehmenden versandt. Außerdem organisieren wir ein fachliches Vorbereitungstreffen voraussichtlich Anfang Juni in Thüringen für besonders Interessierte.



Bilder: Heinrich-Böll-Stiftung Baden-Württemberg

Bosnien und Herzegowina/ Serbien

Bildungsreise

26. Juni bis 4. Juli 2010



 Heinrich-Böll-
Stiftung
Thüringen e.V.

BÖLL.
HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG
BRANDENBURG



weiterdenken
HEINRICH BÖLL STIFTUNG SACHSEN
www.weiterdenken.de



Die Landesstiftungen Sachsen, Thüringen und Brandenburg laden gemeinsam zu einer Bildungsreise ein:

Nach dem Zerfall Jugoslawiens und den Balkankriegen der 90er Jahre sind auch Serbien und Bosnien durch einen tiefgreifenden politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Wandel geprägt. Die Heinrich Böll Stiftungen Sachsen, Thüringen und Brandenburg laden Sie auf eine Bildungsreise ein, die einen Einblick in die gesellschaftlichen Entwicklungen vor allem Bosniens - 15 Jahre nach dem Ende des Bosnienkrieges - geben wird. Wir werden die (jüngere) Geschichte der Länder erkunden, Bosnien als multireligiösen Staat näher kennenlernen und seine politischen Perspektiven auf Grundlage des Daytoner Abkommens von 1995. Ein Ausflug an den Fluss Neretva, gibt uns die Möglichkeit ein Stück der einzigartigen Natur von Bosnien zu erleben. Im Gespräch mit den Vertretungen der Heinrich-Böll Stiftung, der Deutschen Botschaft und Menschen vor Ort, werden wir ein Stück SüdostEUROPA gemeinsam erleben.

Samstag, 26.06.2010

Flug von Berlin nach Belgrad mit Malev über Budapest. Fahrt zum Hotel. Nach dem Einchecken Begrüßungscafe, Vorstellung Gruppe und des Programms. Gemeinsames Abendessen und Gespräch mit Vertreter_innen der Heinrich-Böll Stiftung Belgrad und ProjektpartnerInnen vor Ort, die uns eine Einführung in die politischen Verhältnisse Serbiens geben werden.

Sonntag, 27.06.2010

In einem historischen Stadtrundgang durch Belgrad besichtigen wir die Kalemegdan-Festung, den Platz der Republik, das Nationalmuseum und viele weitere Sehenswürdigkeiten und erhalten einen Einblick in die ereignisreiche Geschichte Serbiens. Abend zur freien Verfügung.

Montag, 28.06.2010

Fahrt nach Bosnien-Herzegowina. In Srebrenica besichtigen wir den Gedenkfriedhof Potocari, der den Völkermord an bosnischen Muslimen während des Bosnien-Krieges dokumentiert. Gespräch mit ProjektpartnerInnen vor Ort zur Aufarbeitung des Bosnienkrieges. Anschließend Weiterfahrt nach Sarajevo.

Dienstag, 29.06.2010

Tagesausflug nach Travnik: In einem Stadtrundgang werden wir die Geschichte Travniks kennenlernen: im mittelalterlichen bosnischen Staat, als Residenzstadt während der türkischen Besetzung und unter österreich-ungarischer Okkupation.



Besichtigung des Geburtshauses von Ivo Andric, der 1961 für das Buch «Die Brücke über die Drina» den Literatur-Nobelpreis erhielt. In Begegnung mit Azem Ejubovic wird uns die «Städtepartnerschaft Leipzig-Travnik» vorgestellt. Der Verein wurde 2009 mit dem ersten europäischen Bürgerpreis für kulturelle Kooperation und europäische Integration ausgezeichnet.

Mittwoch, 30.06.2010

Sarajevo: In einem historischen Stadtrundgang erfahren wir mehr über die bewegte Geschichte der Stadt. Die Besichtigung von Moscheen, Synagogen, russisch-orthodoxen Kirchen und Kathedralen im Zentrum Sarajevos geben einen Einblick in die Vielfalt der Religionen. Am Nachmittag Begegnung mit ProjektpartnerInnen der Heinrich-Böll Stiftung Sarajevo mit einem Schwerpunkt auf die EU-Perspektive Bosniens. Abend zur freien Verfügung.

Donnerstag, 01.07.2010

Auf einer geführten Tour wird uns die Belagerung Sarajevos während dem Bosnienkrieg erklärt. Besuch des Tunnels, der während der Belagerung der Stadt zur Versorgung der Einwohner und als Fluchtweg errichtet wurde. Besuch der deutschen Botschaft mit anschließendem Vortrag, der uns die wichtigsten politischen Institutionen seit dem Daytoner Abkommen erläutert. Abendgespräch mit dem Goethe-Institut zum Schulprojekt «Kultur der Religionen».

Freitag, 02.07.2010

Tagesausflug an den Fluss Neretva. Begegnung mit dem bosnischen Verein «Grüne Neretva», der sich für den Schutz der Flusslandschaft einsetzt und in seiner Arbeit auch von der Heinrich-Böll Stiftung in Bosnien und Herzegowina unterstützt wird. Bustransfer zum Start und vom Ende zurück nach Sarajevo. Verpflegung mit Frühstück und Imbiss während der Tour. Abend zur freien Verfügung.

Samstag, 03.07.2010

Tagesausflug nach Mostar. Historischer Stadtrundgang in der Altstadt, die mit ihren beeindruckenden Gebäuden, Kirchen und der berühmten Brücke über die Neretva Teil des UNESCO-Kulturerbes ist. Begegnung mit Student_innen aus Mostar. Gemeinsames Abendessen mit Abschlussgespräch.

Sonntag, 04.07.2010

Vormittag zur freien Verfügung. Mittags Fahrt mit dem Bus zum Flughafen Sarajevo. Rückflug nach Berlin mit Malev über Budapest. Ankunft gegen 20:00 Uhr.